

## Alessio Cazzetta

### « Love, Death & The Eternal Blues »



#### CD:

Unit Records / Membran

LC LC00817

VÖ: 14. November 2024

Alessio Cazzetta [guit, comp]

David Binney [a-sax]

Fernando Brox [fl]

Iannis Obiols [p, keys]

Kuba Dworak [bass]

Iago Fernández [dr]

Recorded by Daniel Somaroo

Mixed by Chris Allen, NY

Mastered by Nate Wood at Kerseboom Mastering

---

01 Vast Expanse [08'48] 02 Crystal Castles [05'07] 03 Highway [06'31] 04 Arrival [07'08] 05 Elysian Fields [05'34] 06 Sea Of Arches [05'29] 07 Dune [06'36] 08 Departure [08'23] - Total [53'39]

#### Eintauchen in den kathartischen Klangkosmos

Komplex, dicht und schillernd: So klingt «Love, Death & The Eternal Blues» von Alessio Cazzetta. Der Gitarrist hat damit ein persönliches Statement gemeinsam mit einem fulminanten Sextett in grandiose Jazzmusik verwandelt.

Jeder Mensch ist die Summe seiner Erfahrungen und Alessio Cazzetta könnte ein Buch über die seinen schreiben. Doch für einen wie ihn, der in der Schweiz zu den versiertesten Komponisten und Gitarristen seiner Generation zählt, lag es auf der Hand, die Gefühle, Eindrücke und deren Verarbeitung in klingende Kunst zu verwandeln. «Love, Death & The Eternal Blues» lädt die Hörerin, den Hörer ein, in diesem gewaltigen Kosmos zu baden und so dieselbe Katharsis zu empfinden, mit der sich ihr Schöpfer selbst beschenkt hat.

«Love, Death & The Eternal Blues» ist trotz seines markanten und unzweideutigen Titels kein Album eines Klagenden. Im Gegenteil: Die acht Stücke sind das Ergebnis einer kompositorischen Auseinandersetzung mit der eigenen Befindlichkeit, die in der Folge durch die kollektive Energie der Musiker den «ewigen Blues» als lebensbejahende Grundhaltung definiert.

«Love, Death & The Eternal Blues» ist denn auch ein Album, das der in Basel beheimatete Schweizer mit südafrikanischen und italienischen Wurzeln inhaltlich und handwerklich als sein erstes richtiges Werk betrachtet, weil es in der Summe sein bislang persönlichstes Statement ist. Eingespielt wurde es mit – wie es Cazzetta nennt – einem absoluten Dream Team. Die Möglichkeit, mit Saxophonist David Binney ins Studio gehen zu können, veranlasste ihn dazu, die Crème de la Crème der kosmopolitischen Musikszene Basels aufzubieten. Neben Cazzetta und Binney komplettieren Flötist Fernando Brox, Pianist Iannis Obiols, Bassist Kuba Dworak und Drummer Iago Fernandez dieses aussergewöhnliche Sextett.

Das Resultat ist eine Sternstunde in Sachen kollektivem Zusammenspiel. Die Lust der Musiker in den feinst und präzise austarierten Räumen von Cazzettas Kompositionen «spazieren» zu gehen, ist in jeder Sekunde spürbar. Gitarre, Saxophon, Piano und Flöte tanzen abwechselnd auf unterschiedlichen Flughöhen, nutzen die bewusst gesetzten Freiräume virtuos und fügen sich unter der grandiosen Obhut von Bass und Drums in stets neuen Formationsvarianten zu einem grossen Ganzen zusammen. Cazzetta hat es geschafft mit diesen Musikern seine intimsten Bekenntnisse auf transzendente Art und Weise zu verarbeiten und grosse Kunst zu schaffen.

Dabei spielt auch die Zurückhaltung des Leaders eine wesentliche Rolle. Cazzetta leitet die Band von innen heraus und navigiert die Komplexität und Dichte des kollektiven Spiels mit feinsten Hand sowohl durch balladeskes Gelände wie durch energetische Kraftfelder. Und wenn er dann zu seinen Soli ansetzt, dann verblüfft er mit seinem kraftvollen Spiel, seinem warmen Ton und den breitgefächerten Linien, die er meisterhaft beherrscht. Dabei kommt ihm, der mit zehn Jahren Gitarre zu spielen begann, sein grosses musikalisches Interesse zugute. Ob von Bach bis Messiaen, von Coltrane bis Miles oder von Metal bis Trap – Cazzetta weiss sein Wissen pointiert einzusetzen, ohne jemals zu zitieren.

«Love, Death & The Eternal Blues» ist das Resultat eines begnadeten Musikers, der mit seinem Klangverständnis und seiner Kreativität verblüfft. Für Cazzetta ist die ganze Welt eine einzig grosse Ideensphäre. Das Leben als Ort der Inspiration: Pantha Rei – alles fliesst und Alessio Cazzetta steht mittendrin in diesem ewigen Fluss und alles, was er fängt, wird zu Musik.



© Maria Jarzyna

#### **Live:**

01.-10.10.2024 Sao Paulo, Brazil  
10.-15.10.2024 Curitiba, Brazil  
14.11.2024 Renee, Basel  
15.11.2024 Renee, Basel  
19.11.2024 Lisbon PO  
20.11.2024 Lisbon PO  
21.11.2024 Lisbon PO  
02.12.2024 Basel CH  
03.12.2024 Basel CH  
14.01.2025 OMA Doris, Dortmund DE  
16.01.2025 Donau 115, Berlin DE  
20.02.2025 Blue Note Dresden DE  
21.02.2025 Peppi Guggenheim, Berlin

**www.** <https://www.alessiocazzetta.com> / <https://alessiocazzetta.bandcamp.com>

**Kontakt:** cubus-music, Judith Kobus, Gereonswall 41, D-50670 Köln, +49 221.37 99 09 56, [info@cubus-music.de](mailto:info@cubus-music.de)